

# Anlage-Barometer



Rolf Siegenthaler, *Lorrainebrücke*

# Börse auf der Suche nach Stabilität

**Es ist bekannt, dass der September historisch gesehen einer der schwächsten Monate an den Börsen ist. Es scheint, dass sich dieses Muster auch in diesem Jahr wiederholt. Der SMI beweist im internationalen Vergleich zumindest seine defensiven Qualitäten.**



Liebe Kundin, lieber Kunde

Seit Ende Juli befinden sich die globalen Finanzmärkte im Korrekturmodus. Das restriktive geldpolitische Umfeld wird auf absehbare Zeit als Bremsfaktor für den Aktienmarkt wirken. Zudem haben die geldpolitischen Botschaften der Notenbanken im September viele Marktteilnehmer aufgeschreckt. Zusammen mit der anhaltenden Krise am chinesischen Immobilienmarkt führte dies zu einem schwierigen Umfeld für Aktien mit entsprechenden Kursrückgängen.

Von der Konjunkturfront kommen derzeit widersprüchliche Signale. Während die US-Wirtschaft im 3. Quartal ein solides Wachstum verzeichnen wird, zeigt sich in Europa und China eine verhaltene wirtschaftliche Entwicklung. Die Eurozone steht sogar vor der Herausforderung einer möglichen milden Rezession.

Dieses globale Umfeld, das von einer restriktiven Geldpolitik der Notenbanken und von wegfallenden Fiskalimpulsen gekennzeichnet ist, setzt die Aktien vermehrt unter Druck.

Vor diesem Hintergrund bietet sich der Schweizer Aktienmarkt mit seinen defensiven Qualitäten als sicherer Hafen an. Aufgrund der starken Bewertungskorrektur im letzten Jahr sind wir im Immobilienmarkt Schweiz leicht übergewichtet.

Wir wünschen Ihnen noch schöne Herbsttage und viel Vergnügen mit der Lektüre.

Tanja Klopfenstein  
Anlageberaterin

## Inhaltsverzeichnis

### Rückblick und Ausblick

Prächtiger Altweibersommer,  
nur nicht an der Börse **3**

### Anlageuniversum

Anlagefonds/ETFs **5**

Obligationen **6**

Dividendenstarke  
Schweizer Aktien **7**

SMI-Werte **8**

### EEK Vermögensverwaltung

Klare Ansage auf Tele Bärn **10**

Ansprechpartner **11**

### Der Fotograf

Rolf Siegenthaler,  
Lorrainebrücke **12**

# Rückblick und Ausblick

## Prächtiger Altweibersommer, nur nicht an der Börse

**Das herrliche Herbstwetter hat bisher noch nicht zu einer besseren Börsenstimmung beigetragen. Die Korrektur an den Aktienmärkten, die bereits im Mai einsetzte, hat sich im September mit einem Rückgang des SPI von 2.1 % fortgesetzt. Und auch der Oktober ist mit negativen Vorzeichen gestartet.**

Die Auswahl an Spielverderbern ist beträchtlich: die anhaltende Krise am chinesischen Immobilienmarkt, schlechtere Konjunkturdaten in verschiedenen Ländern und trotzdem weiter steigende Langfristzinsen. In den USA kletterte die Rendite der zehnjährigen Staatsanleihen von 4.1 % Ende August auf 4.8 % und drückte damit indirekt auf die Bewertung des Aktienmarktes.

Die US-Notenbank sandte an ihrer Sitzung eine eindeutige Botschaft: Die Zinsen werden noch längere Zeit hoch bleiben. Daneben schickte eine Aussage des CEO der grossen US-Supermarktkette Walmart, wonach ein subtiler Einfluss der neuen appetitsenkenden Medikamente auf den Lebensmittelabsatz spürbar sei, den ganzen Nahrungsmittelmarkt inklusive des Zulieferers Givaudan auf Talfahrt. Zuletzt ist nun noch der unerwartete Krieg in Israel dazugekommen.

Das schwierige geldpolitische Umfeld wird den Aktienmarkt auf absehbare Zeit bremsen, und auch die Gewinnschätzungen für das nächste Jahr könnten noch stärker ins Wanken geraten. Wie so oft am Aktienmarkt kann nach einem längeren Rückgang jederzeit auch eine Gegenbewegung einsetzen. Aber für einen nachhaltigen Kursaufschwung fehlen im Moment die Argumente.

### Fortgesetzte Korrektur im September

Die im August begonnene Korrektur an den Aktienmärkten hat sich im September fortgesetzt. Grund dafür sind einerseits schlechtere Konjunkturdaten und andererseits das vermutlich noch länger anhaltende hohe Zinsniveau. In Kombination mit der anhaltenden Krise am chinesischen Immobilienmarkt hat dies ein schwieriges Umfeld für Aktien mit entsprechenden Kursrückgängen geschaffen.

Zyklische Aktien haben deutlich korrigiert, während defensive die Verluste begrenzen konnten. Analog dazu war auch zu beobachten, dass die konjunktursensitiveren Small Caps stärker unter Druck gerieten als der Gesamtmarkt.

### Zinserhöhungszyklus ist beendet

Nach rund eineinhalb Jahren rascher, starker Zinserhöhungen vollzog im September von den grossen Notenbanken in den Industrieländern nur noch die Europäische einen weiteren Zinsschritt.

Unseres Erachtens endete damit der markanteste globale Zinserhöhungszyklus seit rund 40 Jahren. Die Notenbanken betonen zwar, dass die Wiederherstellung der Preisstabilität weitere Zinsschritte erfordern könne, doch ist die Geldpolitik bereits sehr restriktiv, weshalb ein noch höheres Zinsniveau unnötig und der wirtschaftlichen Entwicklung abträglich wäre.

Wichtiger ist jedoch die Aussage, dass die Zinsen noch länger erhöht bleiben werden. An den Terminmärkten verzögert sich entsprechend der Zeitpunkt der ersten Zinssenkungen um einige Monate.

### Inflation bleibt erhöht

Der Hauptgrund für die anhaltend restriktive Geldpolitik sind die immer noch deutlich erhöhten Inflationsraten. Das in vielen Ländern hohe Lohnwachstum führt zu anhaltendem Kostendruck bei den Firmen, den sie auf die Kunden abzuwälzen versuchen.

Gleichzeitig haben in den letzten Wochen die Energiepreise stark angezogen. Deshalb ist die Inflation in Nordamerika nach einem monatelangen Abwärtstrend zuletzt sogar wieder gestiegen.

## Milde Rezession in den USA und der Eurozone

Angesichts der anhaltend restriktiven Geldpolitik und der hartnäckig hohen Inflation bleibt der Konjunkturausblick verhalten. Die Zinserhöhungen wirken sich erst verzögert vollumfänglich auf Firmen, Haushalte und Staaten aus. Die zunehmend restriktive Kreditvergabe der Geschäftsbanken spricht ebenfalls für einen deutlichen Abschwung.

Gegenwind erwarten wir in naher Zukunft auch von der Fiskalpolitik, die bis anhin ein wichtiger Unterstützungsfaktor für die Konjunktur war.

## SNB hält still

Die Schweizerische Nationalbank (SNB) hat im September beschlossen, den Leitzins unverändert bei 1.75 % zu belassen. Die über die letzten Quartale gestraffte Geldpolitik wirke dem immer noch vorhandenen Inflationsdruck entgegen. Es sei aber nicht auszuschliessen, dass eine weitere Straffung der Geldpolitik notwendig werde.

Gemäss SNB-Prognose liegt denn auch die Inflation gegen Ende des Prognosezeitraums nur knapp im Bereich der Preisstabilität von 0–2 %. Es kann davon ausgegangen werden, dass das Zinsniveau bald den Höchststand erreicht hat. Eine Senkung der Zinsen, ist aus heutiger Sicht, in den nächsten Quartalen nicht zu erwarten.

## Unsere aktuelle Anlagepolitik

| Anlagekategorie                   | Einschätzung  |   |
|-----------------------------------|---|---|
| <b>Liquide Mittel / Geldmarkt</b> | Neutral: Schrittweiser Abbau z.G. der Obligationenquote<br>Neuabschluss von Festgeldanlagen   |  |
| <b>Obligationen</b>               | Neutral: Schrittweiser Aufbau der Obligationenquote<br>Beimischung von Wandelanleihen (USD)   |  |
| <b>Immobilien</b>                 | Taktisches Übergewicht: Investition aufgrund der interessanten Ausschüttungsrenditen sowie der attraktiven Bewertung (tiefes Agio)  |  |
| <b>Aktien</b>                     | Übergewicht: Dividendenstarke Schweizer Aktien sowie Sektoren Automation & Robotics / Clean Energy / Digital Security / Wasserstoff / Healthcare Innovation<br>Neutral: Aktien Nordamerika, Europäische Aktien, Aktien UK, Emerging Markets |  |
| <b>Rohstoffe / Edelmetalle</b>    | Neutral: Beimischung von Gold zwecks Diversifikation und aufgrund der geringen Korrelation zu den anderen Anlageklassen   |  |
| <b>Fremdwährungen</b>             | Übergewicht: -<br>Neutral: USD, EUR, GBP, AUD, NZD, CAD, NOK<br>Untergewicht: -   |   |

# Fokusthemen

## Anlagefonds / ETFs

| Valor                      | Währung | Fondsname                                 | Kurs<br>29.09.2023 | Veränderung<br>YTD* | TER*   |
|----------------------------|----------|---|--------------------|----------------------|--------|
| <b>Obligationen</b>        |          |   |                    |                      |        |
| <b>Wandelanleihe</b>       |          |   |                    |                      |        |
| 25.638.632                 | CHF      | SPDR Global Convertible Bond ETF          | 38.91              | 6.04 %               | 0.50 % |
| <b>High Yield</b>          |          |   |                    |                      |        |
| 22.134.231                 | CHF      | iShares Global High Yield Corp. BF hedged | 72.03              | -0.60 %              | 0.55 % |
| <b>Aktien</b>              |          |   |                    |                      |        |
| <b>Schweiz</b>             |          |   |                    |                      |        |
| 1.714.271                  | CHF      | UBS ETF SMI                               | 111.56             | 1.99 %               | 0.20 % |
| 3.291.273                  | CHF      | UBS SLI                                   | 176.92             | 4.39 %               | 0.21 % |
| 23.793.565                 | CHF      | iShares Core SPI                          | 133.54             | 1.55 %               | 0.10 % |
| 11.176.253                 | CHF      | UBS ETF SMIM                              | 251.05             | 0.62 %               | 0.27 % |
| 13.059.512                 | CHF      | UBS SPI Mid                               | 105.98             | 2.50 %               | 0.25 % |
| <b>Länder / Regionen</b>  |          |   |                    |                      |        |
| 1.065.278                  | EUR      | iShares EURO STOXX 50                     | 41.96              | 10.61 %              | 0.10 % |
| 1.083.749                  | GBP      | iShares Core FTSE 100                     | 7.42               | 2.15 %               | 0.07 % |
| 1.396.252                  | USD      | iShares S&P 500, dis.                     | 42.94              | 13.08 %              | 0.07 % |
| 2.308.849                  | USD      | iShares MSCI Emerging Markets             | 36.89              | 0.12 %               | 0.18 % |
| 10.608.388                 | USD      | iShares Core MSCI World                   | 81.73              | 12.11 %              | 0.20 % |
| <b>Dividenden</b>          |          |   |                    |                      |        |
| 2.308.797                  | EUR      | iShares EURO Dividend                     | 16.38              | -5.73 %              | 0.40 % |
| 14.969.376                 | EUR      | SPDR S&P Euro Div. Aristocrats            | 20.80              | 5.74 %               | 0.30 % |
| 20.974.572                 | USD      | Vanguard All-World-High Dividend          | 57.51              | 0.12 %               | 0.29 % |
| <b>Themen / Trends</b>     |          |   |                    |                      |        |
| 10.737.617                 | USD      | iShares NASDAQ 100                        | 841.00             | 36.57 %              | 0.33 % |
| 33.305.410                 | USD      | iShares Automation & Robotics             | 11.04              | 17.53 %              | 0.40 % |
| 41.860.931                 | USD      | iShares Digital Security                  | 6.78               | 16.43 %              | 0.40 % |
| 3.007.848                  | USD      | iShares Global Water                      | 55.20              | -1.08 %              | 0.65 % |
| 3.246.465                  | USD      | iShares Global Clean Energy               | 8.45               | -25.46 %             | 0.65 % |
| 59.058.342                 | EUR      | L&G Hydrogen Economy ETF                  | 4.03               | -10.96 %             | 0.49 % |
| 33.305.547                 | USD      | iShares Healthcare Innovation             | 6.66               | -6.80 %              | 0.40 % |
| <b>Immobilien</b>          |          |   |                    |                      |        |
| 10.599.440                 | CHF      | UBS ETF SXI Real Estate Funds             | 8.28               | -1.98 %              | 0.93 % |
| 277.010                    | CHF      | Immo Helvetic                             | 206.00             | 3.36 %               | 0.61 % |
| 2.646.536                  | CHF      | UBS Direct Residential                    | 17.50              | 6.38 %               | 0.77 % |
| <b>Alternative Anlagen</b> |          |   |                    |                      |        |
| 13.910.160                 | CHF      | ZKB Gold ETF hedged                       | 430.25             | -1.51 %              | 0.40 % |
| 13.910.159                 | CHF      | ZKB Gold ETF unhedged                     | 507.70             | 0.73 %               | 0.40 % |

YTD\* = Year-to-date, Veränderung seit 01.01.2023

TER\* = Total Expense Ratio, Gesamtkostenquote Fond pro Jahr

Sämtliche Angaben dienen lediglich Informations- und Werbezwecken und richten sich an Anleger in der Schweiz. Die vergangene Performance ist keine Garantie für die zukünftige Entwicklung. Ihr Anlageberater oder Ihre Anlageberaterin stellt Ihnen gerne Unterlagen zu den genannten Finanzinstrumenten, wie beispielsweise das Basisinformationsblatt oder den Prospekt, sowie die Informationsbroschüre «Risiken im Handel mit Finanzinstrumenten» kostenlos zur Verfügung. Die Performancedaten lassen bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobene Kosten unberücksichtigt.

# Fokusthemen

## Obligationen

| Valor                   | Zins   | Titel  | Laufzeit<br>Jahre/bis | Rendite<br>in % | Kurs<br>prov.<br>in % | Rating* | Stückelung |
|-------------------------|--------|--|-----------------------|-----------------|-----------------------|---------|------------|
| <b>CHF-Obligationen</b> |        |  |                       |                 |                       |         |            |
| 31.941.598              | 0.50 % | Coop-Gruppe Genossenschaft                           | 16.05.26              | 1.82 %          | 96.65                 | BBB+    | 5'000      |
| 120.636.755             | 3.11 % | Cembra Money Bank AG                                 | 28.04.27              | 2.28 %          | 102.80                | A-      | 5'000      |
| 41.147.809              | 0.40 % | Berner Kantonalbank AG                               | 03.05.27              | 1.81 %          | 95.15                 | AA-     | 5'000      |
| 37.926.869              | 0.30 % | Chocoladefabriken Lindt & Sprüngli                   | 06.10.27              | 1.69 %          | 94.65                 | A+      | 5'000      |
| 39.191.177              | 0.38 % | Valiant Bank AG                                      | 06.12.27              | 1.90 %          | 93.95                 | A       | 5'000      |
| 37.347.633              | 0.30 % | Zürcher Kantonalbank                                 | 25.01.28              | 1.74 %          | 94.05                 | AAA     | 5'000      |
| 53.689.319              | 0.00 % | Pfandbriefzentrale der schw. Kantonalbanken AG       | 21.06.28              | 1.69 %          | 92.41                 | AAA     | 5'000      |
| 41.904.250              | 0.75 % | Nestle AG  | 28.06.28              | 1.66 %          | 95.90                 | AA-     | 5'000      |
| 124.230.127             | 2.26 % | Swiss Life Holding AG                                | 26.07.28              | 1.87 %          | 101.75                | A-      | 5'000      |
| 122.654.387             | 2.35 % | Sika AG  | 28.11.28              | 1.95 %          | 101.95                | A-      | 5'000      |
| 41.904.098              | 0.50 % | Swisscom AG  | 15.03.29              | 1.64 %          | 94.10                 | A       | 5'000      |
| 47.738.091              | 0.25 % | Freiburger Kantonalbank                              | 24.05.29              | 1.77 %          | 91.90                 | AA      | 5'000      |
| 37.283.156              | 0.50 % | Banque Cantonale Vaudoise                            | 12.07.29              | 2.02 %          | 91.80                 | AA-     | 5'000      |
| 52.215.898              | 0.25 % | Luzerner Kantonalbank AG                             | 24.01.30              | 1.77 %          | 91.00                 | AA      | 5'000      |
| 11.784.374              | 2.50 % | BKW AG   | 15.10.30              | 1.98 %          | 103.35                | A       | 5'000      |
| <b>EUR-Obligationen</b> |        |  |                       |                 |                       |         |            |
| 49.315.579              | 0.38 % | Mercedes Benz International                          | 08.11.26              | 3.58 %          | 90.77                 | A       | 1'000      |
| 39.904.505              | 1.00 % | Deutsche Bahn Finance GmbH                           | 17.12.27              | 3.33 %          | 91.01                 | AA-     | 1'000      |
| <b>USD-Obligationen</b> |        |  |                       |                 |                       |         |            |
| 54.834.704              | 1.05 % | Province of Ontario                                  | 21.05.27              | 4.83 %          | 87.65                 | A+      | 1'000      |
| 40.119.346              | 2.88 % | Kreditanstalt für Wiederaufbau KfW                   | 03.04.28              | 4.71 %          | 92.70                 | AAA     | 1'000      |
| <b>CAD-Obligationen</b> |        |  |                       |                 |                       |         |            |
| 35.780.976              | 2.35 % | Canada Housing Trust                                 | 15.06.27              | 3.46 %          | 96.18                 | AAA     | 1'000      |
| 52.634.720              | 1.75 % | Canada Housing Trust                                 | 15.06.30              | 4.05 %          | 86.74                 | AAA     | 1'000      |
| <b>NOK-Obligation</b>   |        |  |                       |                 |                       |         |            |
| 114.329.376             | 1.63 % | Nordic Investment Bank                               | 20.10.27              | 3.80 %          | 91.98                 | AAA     | 10'000     |
| 41.485.525              | 2.00 % | Koenigreich Norwegen                                 | 26.04.28              | 4.04 %          | 91.65                 | AAA     | 1'000      |
| <b>AUD-Obligation</b>   |        |  |                       |                 |                       |         |            |
| 36.472.817              | 3.40 % | Asiatische Entwicklungsbank                          | 10.09.27              | 4.61 %          | 95.72                 | AAA     | 5'000      |
| 38.262.063              | 3.25 % | Landwirtschaftliche Rentenbank                       | 12.04.28              | 4.59 %          | 94.62                 | AAA     | 10'000     |
| <b>NZD-Obligation</b>   |        |  |                       |                 |                       |         |            |
| 54.095.505              | 1.50 % | New Zealand Local Government                         | 15.04.26              | 5.49 %          | 90.78                 | AAA     | 1'000      |
| 111.351.671             | 1.63 % | Internationale Bank für Wiederaufbau und Entwicklung | 10.05.28              | 5.60 %          | 84.25                 | AAA     | 1'000      |

\* Rating-Daten: ZKB oder S&P

Verfügbarkeit je nach Angebot/Volumen  
Daten per 29.09.23

# Fokusthemen

## Dividendenstarke Schweizer Aktien

| Valor      | Wäh-<br>rung | Bezeichnung               | Beschreibung                          | erwartete<br>Dividenden-<br>rendite | Kurs<br>29.09.23 | Perf.<br>2023 | Dividende<br>2022/2023 |
|------------|--------------|---------------------------|---------------------------------------|-------------------------------------|------------------|---------------|------------------------|
| 1.222.171  | CHF          | ABB                       | Elektrische Geräte & Komponenten      | 2.56 %                              | 32.80            | 16.89 %       | 0.84                   |
| 1.213.860  | CHF          | Adecco                    | Diverse Dienstleistungen              | 6.62 %                              | 37.76            | 23.97 %       | 2.50                   |
| 1.241.051  | CHF          | Baloise-Holding AG        | Versicherung                          | 5.57 %                              | 132.90           | -6.87 %       | 7.40                   |
| 53.175.175 | CHF          | Banque Cantonale Vaudoise | Banken & andere Kreditinstitute       | 3.96 %                              | 96.05            | 8.23 %        | 3.80                   |
| 21.225.580 | CHF          | Burkhalter                | Baugewerbe & Baumaterial              | 4.85 %                              | 87.70            | 14.49 %       | 4.25                   |
| 1.214.263  | CHF          | Clariant                  | Chemie                                | 3.90 %                              | 14.50            | 2.21 %        | 3.00                   |
| 36.067.446 | CHF          | Galenica                  | Pharmazeutik Kosmetik & med. Produkte | 3.25 %                              | 67.75            | -10.32 %      | 2.20                   |
| 46.664.220 | CHF          | Helvetia                  | Versicherung                          | 4.60 %                              | 128.40           | 19.11 %       | 5.90                   |
| 1.221.405  | CHF          | Holcim                    | Baugewerbe & Baumaterial              | 4.25 %                              | 58.78            | 22.77 %       | 2.50                   |
| 2.523.886  | CHF          | Kühne+Nagel               | Verkehr & Transport                   | 5.36 %                              | 261.00           | 21.28 %       | 14.00                  |
| 3.886.335  | CHF          | Nestlé                    | Nahrungsmittel & Softdrinks           | 2.84 %                              | 103.74           | -3.17 %       | 2.95                   |
| 1.200.526  | CHF          | Novartis                  | Pharmazeutik Kosmetik & med. Produkte | 3.41 %                              | 93.87            | 12.30 %       | 3.20                   |
| 11.167.736 | CHF          | Orior                     | Nichtzyklischer Konsum                | 3.43 %                              | 72.90            | -0.55 %       | 2.50                   |
| 1.203.204  | CHF          | Roche                     | Pharmazeutik Kosmetik & med. Produkte | 3.79 %                              | 250.45           | -13.79 %      | 9.50                   |
| 249.745    | CHF          | SGS                       | Diverse Dienstleistungen              | 4.15 %                              | 77.02            | -10.44 %      | 3.20                   |
| 3.838.891  | CHF          | Sulzer                    | Maschinen & Apparate                  | 3.99 %                              | 87.65            | 21.74 %       | 3.50                   |
| 874.251    | CHF          | Swisscom                  | Telekommunikation                     | 4.04 %                              | 544.20           | 7.42 %        | 22.00                  |
| 1.485.278  | CHF          | Swiss Life                | Versicherung                          | 5.25 %                              | 571.60           | 19.88 %       | 30.00                  |
| 803.838    | CHF          | Swiss Prime Site          | Immobilien                            | 4.05 %                              | 83.95            | 4.74 %        | 3.40                   |
| 12.688.156 | CHF          | Swiss Re                  | Versicherung                          | 6.03 %                              | 94.32            | 9.07 %        | 5.69                   |
| 1.478.650  | CHF          | Valiant                   | Banken & andere Kreditinstitute       | 5.27 %                              | 94.90            | -5.10 %       | 5.00                   |
| 1.107.539  | CHF          | Zurich Fin                | Versicherung                          | 5.71 %                              | 420.10           | -5.02 %       | 24.00                  |

# Anlageuniversum

## SMI-Werte im Überblick

| Titel / Branche                                    | News   | Kurs<br>31.09.2023<br>Hoch/Tief<br>1 Jahr | +/-<br>ex-Div<br>01.01.2023<br>31.09.2023 |
|--|--|---|---|
| <b>ABB</b><br>Elektrotechnik                       | Der Technologiekonzern ABB baut am schwedischen Standort in Västerås einen neuen Robotik-Campus. Er soll die bisherigen dortigen Einrichtungen ersetzen und das Herzstück von ABB Robotics in Europa werden. Das Unternehmen investiert dafür USD 280 Mio.   | 32.80 ☹<br>35.74 ☹<br>24.06 ☹             | 16.89 %                                   |
| <b>Alcon</b><br>Pharma                             | Der Augenheilkundekonzern Alcon hat im ersten Quartal 2023 unter dem starken Dollar gelitten. Trotzdem hat der Konzern mit seinen Resultaten die Märkte überrascht, sie lagen über den Erwartungen der Analysten. Den Erfolg gebracht hätten die unlängst neu lancierten Produkte, so der Konzern.   | 70.94 ☹<br>75.40 ☹<br>55.56 ☹             | 12.28 %                                   |
| <b>CieFinRichemont</b><br>Luxusgüter               | Luxusgüterkonzern Richemont erweitert seine Geschäftsleitung. So stossen Swen Grundmann und Boet Brinkgreve zum Senior Executive Committee (SEC). Zudem gibt es einen Vorschlag für den Verwaltungsrat.  | 112.00 ☹<br>161.10 ☹<br>91.80 ☹           | -6.59 %                                   |
| <b>Kuehne + Nagel</b><br>Verkehr &<br>Transport    | Beim Logistikkonzern Kühne + Nagel wird ab 1. Oktober Michael Aldwell die Seefracht-Sparte leiten. Der Neuseeländer löst in dieser Funktion Otto Schacht ab und wird in die Geschäftsleitung berufen. Der 64-jährige Schacht, der seit 2012 in der Geschäftsleitung war, werde künftig beratende Aufgaben für die Gruppe wahrnehmen, teilte Kühne + Nagel mit.   | 261.00 ☹<br>286.00 ☹<br>197.10 ☹          | 21.28 %                                   |
| <b>Geberit</b><br>Baugewerbe                       | Geberit hat anlässlich eines Investorentages in Rapperswil die bisherigen Prognosen für das Gesamtjahr bestätigt. Auch die Mittelfristziele bleiben unverändert. Darüber hinaus äusserte sich das Unternehmen nicht zur aktuellen Marktlage.   | 459.00 ☹<br>542.00 ☹<br>406.60 ☹          | 5.40 %                                    |
| <b>Givaudan</b><br>Chemie                          | Givaudan schliesst Übernahme von Amyris-Bereich ab Givaudan hat die Übernahme eines Geschäftsbereichs des US-Unternehmens Amyris abgeschlossen. Der Aromen- und Duftstoffhersteller baut mit der Integration des Portfolios mit kosmetischen Inhaltsstoffen sein Active-Beauty Geschäft weiter aus. Givaudan hatte die Übernahme bereits im Februar angekündigt.   | 2 994.00 ☹<br>3 343.00 ☹<br>2 672.00 ☹    | 5.68 %                                    |
| <b>Holcim</b><br>Zement                            | Der Baustoffkonzern Holcim baut sein Dachgeschäft mit der Übernahme der Cooper Standard Technical Rubber (CSTR) mit Sitz in Mannheim aus. Die deutsche Anbieterin von langlebigen technischen Gummiprodukten für Dachsysteme verfüge über eine moderne Produktionsanlage und beschäftige ein erfahrenes Team von rund 130 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Holcim sieht CSTR als Ergänzung zu seinem bestehenden Dachgeschäft.   | 58.78 ☹<br>62.76 ☹<br>39.43 ☹             | 22.77 %                                   |
| <b>Logitech</b><br>Computer &<br>Netzwerkausrüster | Der Chefposten bei Logitech ist weiterhin vakant. Die Suche nach einem geeigneten Nachfolger ist laut dem Unternehmen auf gutem Weg.   | 63.28 ☹<br>65.14 ☹<br>42.07 ☹             | 10.90 %                                   |
| <b>Lonza Group</b><br>Chemie                       | Lonza bestätigt im Vorfeld seines Kapitalmarkttagess von Mitte Oktober die Guidance für das laufende Geschäftsjahr 2023. Beim Pharmazulieferer hat unlängst Konzernchef Pierre-Alain Ruffieux seinen Abgang angekündigt. Ein Grund für die Trennung könnte die zuletzt enttäuschende operative Leistung des Unternehmens gewesen sein. So war das erfolgsverwöhnte Unternehmen nach dem Corona-Boom in schwieriges Fahrwasser geraten. Mitte Juli hatte das Unternehmen zu seinen Halbjahreszahlen etwa die Prognose für das laufende Jahr gesenkt. Die Kern-EBITDA-Marge etwa soll nur noch bei 28 bis 29 % liegen, statt den vorher versprochenen 30 bis 31 %. | 425.60 ☹<br>599.40 ☹<br>414.90 ☹          | -6.07 %                                   |
| <b>Nestlé</b><br>Nahrungsmittel                    | Der weltgrösste Nahrungsmittel-Hersteller kauft vom Finanzinvestor Advent International eine Mehrheitsbeteiligung am Premium-Schokoladenhersteller Grupo CRM. Grupo CRM betreibt laut Mitteilung ein Direktvertriebsmodell mit mehr als 1000 Schokoladenboutiquen der Marken Kopenhagen und Brasil Cacao sowie einer wachsenden Online-Präsenz.  | 103.74 ☹<br>116.84 ☹<br>102.44 ☹          | -3.17 %                                   |
| <b>Novartis</b><br>Pharma                          | Beim Pharmakonzern Novartis kommt es zu Wechseln in der Geschäftsleitung. So verlässt Marie-France Tschudin per Mitte September das Unternehmen. Derweil steigt Patrick Horber als neuer President International ins oberste Führungsgremium auf.  | 93.87 ☹<br>94.77 ☹<br>73.74 ☹             | 12.30 %                                   |
| <b>Partners Group</b><br>Finanz                    | Die Partners Group kauft im Namen von Kunden eine Biogas- und -methan-Plattform in Deutschland. Verkäufer ist die deutsche Energiedenker-Gruppe. Finanzielle Angaben wurden wie üblich nicht gemacht.  | 1 034.50 ☹<br>1 064.50 ☹<br>722.80 ☹      | 26.65 %                                   |

| Titel / Branche                               | News   | Kurs<br>31.09.2023<br>Hoch/Tief<br>1 Jahr | +/-<br>ex-Div<br>01.01.2023<br>31.09.2023 |
|---|--|---|---|
| <b>Roche</b><br>Pharma                        | Der Pharmakonzern Roche hat in den letzten Monaten zwar einige Forschungsrückschläge erlitten, hebt am Investorentag aber seine nach wie vor führende Stellung in der Branche hervor. Nach Molekülen betrachtet weist Roche eine führende Erfolgsrate auf, wie aus der Präsentation hervorgeht. Allerdings habe der Konzern in letzter Zeit eine höhere Ausfallrate bei den Phase-III-Studien gehabt.  | 250.45 ☹<br>335.85 ☹<br>246.30 ☹          | -13.79 %                                  |
| <b>Sika</b><br>Bauwesen                       | Der Zuger Baustoffkonzern Sika steht vor einigen Änderungen sowohl im Verwaltungsrat als auch im Management-Team. Diese Änderungen wurden noch vor der Vorstellung der neuen Wachstumsstrategie am Kapitalmarkttag am 3. Oktober entschieden. So wird der seit zwölf Jahren amtierende Verwaltungsratspräsident Paul Hälgi zurücktreten.   | 233.10 ☹<br>280.30 ☹<br>194.75 ☹          | 5.14 %                                    |
| <b>Sonova</b><br>Pharma                       | Der Hörgerätehersteller Sonova ernennt Katya Kruglova zum neuen Geschäftsleitungsmitglied. Sie wechselt von GE Healthcare an den Zürichsee und wird dort Personal- und Kommunikationschefin, wie Sonova mitteilte. Bei ihrem vorherigen Arbeitgeber habe sie unter anderem dessen Ausgliederung in ein börsenkotiertes Unternehmen begleitet.  | 217.70 ☹<br>293.20 ☹<br>208.90 ☹          | -0.73 %                                   |
| <b>Swiss Life Holding</b><br>Versicherung     | Markus Leibundgut, der beim Finanzkonzern Swiss Life das Schweizer Geschäft leitet, ist an Krebs erkrankt und kann seine Funktion vorübergehend nicht mehr wahrnehmen. Leibundgut werde sich aus dem operativen Geschäft zurückziehen, teilte die Swiss Life mit.  | 571.60 ☹<br>603.40 ☹<br>429.60 ☹          | 19.88 %                                   |
| <b>Swiss Re</b><br>Versicherung               | Die Swiss Re rechnet im weltweiten Markt für Nichtleben-Rückversicherungen mit weiterem Wachstum. Insbesondere die im Zuge des Klimawandels häufiger auftretenden Naturkatastrophenrisiken lassen die Nachfrage bei Erstversicherern nach solchen Deckungen ansteigen. Swiss Re schätzt, dass der Nichtleben-Rückversicherungsmarkt in den nächsten Jahren stärker wachsen wird als das globale BIP.   | 94.32 ☹<br>99.68 ☹<br>68.16 ☹             | 9.07 %                                    |
| <b>Swisscom</b><br>Telekom                    | Die Swisscom erweitert per Zukauf die eigenen Kompetenzen als Digitalisierungspartner für Schweizer KMU. Das Telekomunternehmen übernimmt die Asept Business Software AG und damit einen in Schweiz führenden Anbieter der ERP-Software Abacus. Asept zählt einer Mitteilung zufolge als Integrations- und Betriebspartner für die Schweizer ERP-Lösung Abacus rund 1500 kleine und mittelgroße Unternehmen verschiedenster Branchen zu seinen Kunden. | 544.20 ☹<br>619.40 ☹<br>443.40 ☹          | 7.42 %                                    |
| <b>UBS Group</b><br>Finanz                    | Das US-Justizministerium (DoJ) weitet laut einem Bloomberg-Bericht seine Untersuchungen gegen die UBS und ihre Tochter Credit Suisse wegen dem Vorwurf der Umgehung von Russland-Sanktionen aus.   | 22.69 ☹<br>23.80 ☹<br>13.87 ☹             | 31.88 %                                   |
| <b>Zurich Insurance Group</b><br>Versicherung | Der Zurich-Versicherungsgruppe bestätigt die deutliche Verbesserung ihrer finanziellen Position. Per Anfang 2023 belief sich die Quote des Schweizer Solvenztests (SST) auf 267 Prozent verglichen mit 212 Prozent im Jahr davor. Der Anstieg widerspiegeln die steigenden Zinssätze in allen Währungen sowie eine starke zugrunde liegende Kapitalbildung.  | 420.10 ☹<br>459.00 ☹<br>384.60 ☹          | -5.02 %                                   |

☹ = Kurs per 31.09.2023 | ☹ = 52-Wochen-Kurshöchststand | ☹ = 52-Wochen Kurstiefststand

#### RECHTLICHE HINWEISE:

Das vorliegende Dokument dient ausschliesslich Informations- und Werbezwecken und richtet sich ausdrücklich nicht an Personen, deren Nationalität oder Wohnsitz den Zugang zu solchen Informationen aufgrund der geltenden Gesetzgebung verbietet. Der Anlage-Barometer der Bank EEK AG wurde mit grösster Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die Informationen stammen aus Quellen, welche wir als zuverlässig erachten. Die Bank EEK AG bietet jedoch keine Gewähr für dessen Inhalt und Vollständigkeit und lehnt jede Haftung für Verluste ab, die sich aus der Verwendung dieser Informationen ergeben. Das Dokument stellt weder ein Angebot noch eine persönliche Empfehlung zum Erwerb oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Bankdienstleistungen dar und entbindet den Empfänger nicht von seiner eigenen Beurteilung. Ihr Anlageberater oder Ihre Anlageberaterin stellt Ihnen gerne Unterlagen zu den genannten Finanzinstrumenten, wie beispielsweise das Basisinformationsblatt oder den Prospekt, sowie die Informationsbroschüre «Risiken im Handel mit Finanzinstrumenten» kostenlos zur Verfügung. Bei Fragen zögern Sie bitte nicht, Ihren persönlichen Anlageberater der Bank EEK AG zu kontaktieren.

# Team Anlageberatung

## Klare Ansagen

**In der wöchentlichen Wirtschaftssendung «Geld» auf TeleBärn analysieren und erklären die EEK Börsenspezialisten aktuelle Finanzthemen.**

### Sendung vom 15. September 2023

- Keine weitere Zinserhöhung? – SNB könnte zuwarten.
- Ende nach mehr als 200 Jahren – der Von Roll Konzern wird verkauft.
- Nachhaltige Kaffekapseln – Nestlé lanciert kompostierbares Kapselsystem

Simon Dennler, Finanzfachmann der Bank EEK, erläutert die Hintergründe

### Sendung vom 22. September 2023

- Der Schweizer Aussenhandel nimmt endlich wieder Fahrt auf. Wie standhaft ist aber dieser Positivtrend?
- Lonza Visp verliert seinen CEO und auch die Impfproduktion für Moderna – wie geht es weiter für Lonza und wie steht es um die Aktie?

Mark Frehner, Leiter Vermögensverwaltung der Bank EEK, nimmt zu den Punkten Stellung.

### Sendung vom 29. September 2023

- Der Prämienschock ist so schnell nicht verdaut. Die Grundversicherung bei einer Krankenkasse kostet nächstes Jahr im Schnitt 8,7 Prozent mehr.
- Dies ist seit 14 Jahren der höchste Anstieg bei den Krankenkassen. Grund für die Erhöhung sind vor allem die massiv höheren Gesundheitskosten.
- Ausserdem: Das Schweizer Schoggi- und Familienunternehmen Läderach steht in der Kritik, einmal mehr. Dem ehemaligen Patron, Jürg Läderach, wird Missbrauch von Kindern vorgeworfen. Vor ein paar Jahren wurde sein Sohn, der heutige Chef von Läderach, unter anderem wegen Homophobie kritisiert.

Simon Dennler, Finanzfachmann der Bank EEK, versucht die Situation einzuordnen.

### Sendung vom 6. Oktober 2023

- Die Traditionsmarke Sandoz war bisher ein Teil des Grosskonzerns Novartis. Nun gehen die beiden Pharmaunternehmen eigene Wege. Die Aktien von Sandoz werden seit dieser Woche an der Schweizer Börse gehandelt.
- Sandoz möchte mit seinen Generika-Produkten zu einer Art «Apotheke der Welt» werden.
- Ausserdem: Die Mehrheit der Schweizer Bevölkerung erbt erst, wenn sie selbst schon im Pensionsalter ist. Über das Erbe wird zudem wenig gesprochen, zeigt eine neue Vorsorgestudie der Axa. Letztes Jahr wurden laut Schätzungen rund 88 Milliarden Franken aufgrund von Todesfällen vererbt.

Simon Dennler, Finanzfachmann der Bank EEK, schätzt die Lage ein

Jetzt online ansehen:



# Ansprechpartner EEK Vermögensverwaltung



**Mark Frehner**

Mitglied der Geschäftsleitung  
Leiter Vermögensverwaltung  
mark.frehner@eek.ch  
031 310 52 10



**Thomas Ris**

Mitglied des Kaders  
Stv. Leiter Vermögensverwaltung  
thomas.ris@eek.ch  
031 310 52 15



**Annette Lehnerr**

Mitglied des Kaders  
Anlageberaterin  
annette.lehnerr@eek.ch  
031 310 52 18



**Simon Dennler**

Mitglied des Kaders  
Anlageberater  
simon.dennler@eek.ch  
031 310 52 11



**Tanja Klopfenstein**

Mitglied des Kaders  
Anlageberaterin  
tanja.klopfenstein@eek.ch  
031 310 52 17



**Simone Chapuis**

Mitglied des Kaders  
Leiterin Administration  
Vermögensverwaltung  
simone.chapuis@eek.ch  
031 310 52 13



**Fabienne Schranz**

Sachbearbeiterin Administration  
Vermögensverwaltung  
fabienne.schranz@eek.ch  
031 310 52 14



**Isabelle Ammon**

Sachbearbeiterin Administration  
Vermögensverwaltung  
isabelle.ammon@eek.ch  
031 310 52 16



**Sandra Saccomanno**

Sachbearbeiterin Administration  
Vermögensverwaltung  
sandra.sacomanno@eek.ch  
031 310 52 12

# Brücke, die

## Substantiv, feminin

Bauwerk, das einen Verkehrsweg über ein natürliches oder künstliches Hindernis führt.

### Lorrainebrücke

Titelbild (fotografiert von Rolf Siegenthaler):

Erst 1930 wurden das Bahnhofsquartier und der Norden der Stadt dank dem Bau der Lorrainebrücke miteinander verbunden.

Zehn Jahre nach der Einweihung wäre die Brücke beinahe eingestürzt. Bei Bauarbeiten im Botanischen Garten wurden die Pfeilerfundamente unterhöhlt. Vier Brückenpfeiler knickten ein, es kam zu einem zwanzig Meter langen und sieben Meter breiten Einbruch der Strasse und des Trottoirs.

Nach der Beinahe-Katastrophe wurde die Brücke umfassend saniert. Für das Auge ist die Lorrainebrücke heute wohl nicht die schönste, aber die robusteste Berner Brücke.

Überraschendes hat die Lorrainebrücke am Fuss ihrer grauen Betonquader zu bieten: Unter der Brücke ist – man glaubt es kaum – ein betörendes Echo zu hören! Wer sich unter der Lorrainebrücke getraut, laut loszurufen wird mit einem sieben- bis zehnfachen Widerhall belohnt.



### Meine ganz persönliche Bank

Bank EEK AG, Amthausgasse 14 / Marktgasse 19, Postfach, 3001 Bern  
031 310 52 52, info@eek.ch, www.eek.ch

